

Gemeinsame Veranstaltungen und Naturerlebnis-Exkursionen von BUND, GNOR, NABU und POLLICHIA - Neustadt an der Weinstraße 2025

Samstag, den 02. August 2025

Die Spinne: Ein Erfolgsmodell der Evolution Spinnen an und um Kleingewässer

Spinnen existieren seit der Karbonzeit vor rund 300 Millionen und lassen Forscher von einem Erfolgsmodell reden. Auf unterschiedlichen Exkursionen wollen wir der Faszination Spinne nachgehen.

An sonnigen Sommertagen sind sie überall leicht zu entdecken - seidig schimmernde Spinnennetze in Blumenkübeln auf dem Balkon und der Terrasse, Parks und Wegrändern, auf Wiesen und Weiden. Auch die Netzbesitzerin ist dann meist nicht weit. Wolfgang Braunstein stellt im Rahmen von 3 verschiedenen Exkursionen die nützlichen Jägerinnen auf 8 Beinen vor. Heute beschäftigen wir uns mit den Spinnen an Kleingewässern.

Leitung: W. Braunstein

Treffpunkt: 9.00 Uhr Ort wird noch bekannt gegeben unter
<https://www.pollichia.de/veranstaltungen/gesamt-kalender.html#year=2024&month=11&day=16&view=month>

Dauer: ca. 3 Stunden

Mittwoch, den 13. August 2025

Fledermäuse für Einsteiger

Fledermäuse sind geheimnisvolle Wesen - man sieht und hört fast nichts von ihnen, und trotzdem leben sie überall mit uns zusammen. Diese Dämmerungs- und Abendexkursion wird Einblicke in die Biologie und die Lebensweise der Fledermäuse geben, warum und wie sie im Dunklen zurechtkommen, erklären, wo wir sie finden können und warum viele von ihnen so stark gefährdet sind. Mit Detektoren und Taschenlampen werden wir die Tiere beim Fliegen beobachten.

Die Veranstaltung ist für Familien mit Kindern ab dem Grundschulalter geeignet. Wir werden insgesamt etwa 2 km zu Fuß zurücklegen. Anmeldung erforderlich unter julia.schulze@pollichia.de

Leitung: Julia Schulze

Treffpunkt: Parkplatz Ordenswald Neustadt/Weinstraße

Dauer: 19.00 – 23.00 Uhr

Samstag, den 16. August 2025

Die Wässerwiesen im Geinsheimer Lochbusch

Diese Exkursion führt in Neustadts größtes Grünlandgebiet zu zahlreichen Weißstörchen, Libellen und eventuell auch Bienenfressern. Seit 2023 kooperieren hier der NABU, die Pollichia, der BUND und örtliche Landwirte zur Verbesserung des Feuchtehaushaltes und der Biodiversität in diesem wertvollen Areal. Hierdurch können nun zum Beispiel etliche Hektar Wiesen wie in früheren Zeiten gezielt bewässert werden. Dieses neue Projekt soll im Rahmen der Exkursion vorgestellt werden.

Leitung: M. Grund, M. Teiwes, C. Heber, A. Bauer, W. Braunstein
Treffpunkt: 17.30 Uhr, Parkplatz Golfclub
Geolocator: <https://maps.app.goo.gl/k9YnyzLaNtMStHZGA>
Dauer: 2-3 Stunden

Samstag, den 30. August 2025

Radtour zum Dünenpfad Dudenhofen

Die um Speyer und Dudenhofen vorkommenden trockenen Sandflächen und Binnendünen sind in ganz Rheinland-Pfalz einzigartig. In diesem besonderen Lebensraum leben hochgradig spezialisierte Tiere und Pflanzen. Peter Eberhard wird uns zu Fuß über den Dünenpfad führen.

Die Rad Strecke beträgt ca. 50 km. Wir fahren in gemäßigttem Tempo ohne Steigungen. Der Rundweg zu Fuß beträgt ca. 3 km.

Bitte bringen Sie ein kleines Picknick für die Rast mit. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung unter schubert.markus@t-online.de erforderlich.

Leitung: M. Schubert
Treffpunkt: 9.00 Uhr, Café Winzig, Festwiese in Neustadt / Weinstraße
Dauer: bis ca. 14.00 Uhr;

Sonntag, den 07. September 2025

Das NABU-Schutzgebiet Geinsheimer Gänsbuckel im Wandel der Jahreszeiten

Im Spätsommer ist dieses Gebiet nicht mehr von Wasser geprägt, sondern wird extensiv durch Angusrinder beweidet. Nun lassen sich sowohl verschiedene Amphibien- und Libellenarten sowie erste durchziehende Vögel des Offenlandes beobachten. Mit etwas Glück finden wir noch späte Bewohner der seit kurzer Zeit aufgehängten Nistkästen.

Leitung: C. Heber, M. Teiwes, V. Platz, B. Hoos, E. Reichert, M. Grund
Treffpunkt: 15:30 Uhr Parkplatz Gaststätte zur Aumühle
Geolocator: <https://goo.gl/maps/6tnKYvnkuuk2q81P6>
Dauer: ca. 3 Stunden; unauffällige Kleidung, Fernglas und bei feuchter Witterung Gummistiefel empfehlenswert

Montag, den 22. September 2025

Vortrag: Urwald Stabenberg!? - Entwicklung einer Kernzone

Auf dem Stabenberg bei Gimmeldingen befindet sich eine der Kernzonen des Biosphärenreservates Pfälzerwald. In diesen Gebieten wird die Bewirtschaftung sukzessive eingestellt, damit die natürlichen Prozesse wieder ungestört ablaufen können.

Sie erfahren, welche Entwicklung dieses Gebiet bisher gemacht hat und welche Tiere und Pflanzen davon profitieren.

Dieser Vortrag erfolgt in Kooperation mit der VHS Neustadt – Anmeldung bitte über die Volkshochschule

Leitung: Ulrike Bahl

Termin: 18:00 – 19:30 Uhr

Ort: Volkshochschule Neustadt, Hindenburgstr. 14, Raum 103

Freitag, den 26. September 2025

Exkursion: Kernzone Stabenberg

Gemeinsam mit dem Förster des Reviers Weinbiet lernen wir den Stabenberg kennen und können über die Möglichkeiten der Kernzone des Biosphärenreservates aus Sicht des Forstes und des Naturschutzes diskutieren. Bitte wetterfeste Kleidung, robustes Schuhwerk und, wenn möglich, ein Fernglas mitbringen.

Diese Exkursion erfolgt in Kooperation mit der VHS Neustadt – Anmeldung bitte über die Volkshochschule

Leitung: Ulrike Bahl, Tobias Drisch, Marc Teiwes

Dauer: 14:00 – 17:00 Uhr

Treffpunkt: Königsbach, Wanderparkplatz in der Kapellenstraße

Samstag, den 11. Oktober 2025

Radtour zum Streuobstparadies in Meckenheim

Streuobstwiesen bieten kulturlandschaftliche Vielfalt und sind ein wertvoller Lebensraum für zahlreiche Pflanzen und Tiere. Der Pomologe Rainer Rausch präsentiert uns dort seine historischen Obstsorten. Vielleicht kann auch davon etwas probiert werden.

Die Strecke beträgt insgesamt ca. 25 km. Wir fahren in gemäßigtem Tempo mit wenigen Steigungen.

Bitte bringen Sie ein kleines Picknick für die Rast mit. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung unter schubert.markus@t-online.de erforderlich.

Leitung: M. Schubert

Treffpunkt: 09.00 Uhr, Café Winzig, Festwiese in Neustadt - Weinstraße

Dauer: bis ca. 13.30 Uhr

Sonntag, den 30. November 2025

Wasservögel in den Mechtersheimer Tongruben

Die Mechtersheimer Tongruben zählen zu einer Auswahl international bedeutsamer Gewässer für ziehende Wasservögel, die sie zur Rast oder Überwinterung nutzen. Als Besonderheit überwintern nordische Wildgänse in großer Zahl. Freuen wir uns zudem auf verschiedene Enten- und Sägerarten, Lappentaucher, Eisvogel und Co. Regelmäßig lässt sich auch die eine oder andere Seltenheit beobachten.

Leitung: C. Heber, M. Teiwes, V. Platz, B. Hoos

Treffpunkt: 10.30 Uhr, Mitfahrerparkplatz Neustadt-Süd; dort bilden wir Fahrgemeinschaften.

Geolocator: <https://goo.gl/maps/1GDgecWYkKw5YHFu5>

Dauer: ca. 4 Stunden; unauffällige Kleidung, Fernglas (und Spektiv) erwünscht